

Outdoor – Hilfe rufen

Informationen für Lehrpersonen



1/13

Arbeitsauftrag	<p>Die SuS werden mit den verschiedenen Notrufnummern vertraut gemacht und lernen, welche Nummer in welcher Situation anzuwenden ist.</p> <p>Die SuS lernen, in Notsituationen kreativ zu denken und alltägliche Gegenstände effektiv für Notrufe einzusetzen.</p> <p>Die SuS erfahren, wie man in einem Notruf strukturiert und effektiv kommuniziert, insbesondere durch das Verstehen und Anwenden der 6W-Fragen (Wer, Was, Wo, Wann, Wie, Warum).</p> <p>Die SuS erlernen ein Grundwissen über das Morsealphabet und dessen Anwendung in Notfällen.</p>
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die SuS entwickeln ein gutes Verständnis der wichtigsten Notfallnummern und der jeweiligen Notfallsituationen, in denen diese angewendet werden sollten. • Die SuS können in verschiedenen Notfallsituationen kreativ denken und alltägliche Gegenstände effektiv einsetzen, um ihre Problemlösungskompetenz zu fördern. • Die SuS sollen in der Lage sein, in Stresssituationen strukturiert und effektiv zu kommunizieren, indem sie die 6W-Fragen für einen optimalen Notruf anwenden. • Die SuS erwerben Grundwissen über das Morsealphabet und dessen Anwendung als alternatives Kommunikationsmittel in Notfällen. • Durch das Morse-Mission-Spiel werden Teamarbeit und Kommunikationsfähigkeiten der SuS gefördert, um die Zusammenarbeit in Notfallsituationen zu stärken.
Material	<ul style="list-style-type: none"> • Anleitungen • Signalwerkzeuge (z.B. Taschenlampen, Pfeifen, Sackmesser) • Vorlagen mit den 6W-Fragen. • Szenarienkarten. • Notizblöcke und Stifte.
Sozialform	EA / PA / GA
Zeit	ca. 6 Lektionen à 45 min

Weiterführende Informationen:

- <https://www.samariter-haeggenschwil.ch/nuetzliches/notrufnummern/>
- Lückentext digital: <https://learningapps.org/display?v=pchppsm7n24>

Outdoor – Hilfe rufen

Informationen für Lehrpersonen



2/13

Hilfe rufen

Mögliche Einstiegsfragen für die Lektion:

Welche Notrufnummern kennt ihr bereits? Wann würdet ihr sie verwenden?

Wisst ihr, wie man sich in einem Notfall ohne Handy verhält?

Könnt ihr die Telefonnummern eurer Eltern oder eines anderen persönlichen Notfallkontakts auswendig? Warum könnte das wichtig sein, wenn man keinen Zugang zu einem Handy hat oder der Akku leer ist?

War selbst schon mal jemand oder jemand im Umfeld in einer Notsituation? Wie wurde die Situation gemeistert?

144 - Rettungsdienst:

Diese Nummer wählst du, wenn es um medizinische Notfälle geht. Dazu gehören schwere Verletzungen, Bewusstlosigkeit, Herzinfarkte oder Atemnot. Der Rettungsdienst koordiniert auch Notarzteinsätze.

117 - Polizei:

Bei kriminellen Vorfällen oder sicherheitsrelevanten Notfällen wie Diebstahl, Einbruch, Gewalt oder Drogenvorfällen wendest du dich an die Polizei.

118 - Feuerwehr:

Die Feuerwehr wird bei Bränden, Rauchentwicklung, Explosionen oder Unfällen mit Gefahrstoffen alarmiert. Auch bei Naturkatastrophen wie Stürmen oder Überschwemmungen kann die Feuerwehr helfen.

145 - Tox Info Suisse:

Diese Nummer wählst du bei Vergiftungen. Die Experten geben Anweisungen zur ersten Hilfe und weiteren Massnahmen.

1414 - Rega:

Die Rega ist für Rettungen in schwer zugänglichen Gebieten zuständig, wie z.B. in den Bergen. Wenn bei einem Schulausflug ein Schüler in unwegsamem Gelände verunglückt, kann die Rega per Hubschrauber helfen.

147 - Pro Juventute:

Diese Nummer ist für Kinder und Jugendliche, die in einer schwierigen Lebenssituation sind und anonym mit jemandem sprechen möchten.

Die 6 W-Fragen sind bei einem Notruf von entscheidender Bedeutung, weil sie sicherstellen, dass die Rettungskräfte alle notwendigen Informationen erhalten, um schnell und effektiv zu handeln.

WO befindet sich der Unfall?

WER ruft an?

WAS ist passiert?

WANN hat sich der Unfall ereignet?

WIE VIELE Personen sind betroffen?

WEITERES Gefahren wie Feuer, Verkehr, Strom, Gift?

Outdoor – Hilfe rufen

Arbeitsmaterial



3/13

Kreative Einsatzmöglichkeiten für Notfallhilfsmittel



Schneidet die Orte und Hilfsmittel aus und legt sie umgekehrt vor euch hin. Zieht einen Ort und ein Hilfsmittel.

Überlegt dann, wie ihr dieses Hilfsmittel nutzen würdet, um in der gezogenen Situation Hilfe zu rufen.

Ort

In einer fremden Grossstadt	In einem Hochhaus auf einem Balkon
Auf einer einsamen Insel	Auf einem Campingplatz in den Bergen
In einer Tiefgarage	Auf einem verlassenen Landweg
Auf einem Boot im See	In einem Tunnel
Im Wald, nahe einem Fluss	Im Park nach Einbruch der Dunkelheit
Auf einem verlassenen Bauernhof	Auf einem Skihang

Hilfsmittel

Taschenlampe	Skistöcke
Handy (ohne Empfang)	Rucksack
Streichhölzer	Geschirr (aus Metall)
Sackmesser	Schwimmweste
Trinkflasche	Handy mit leerem Akku
Hupe	Pfeife
Taschenspiegel	Grosses Badetuch

Outdoor – Hilfe rufen

Arbeitsmaterial



4/13

Notfallnummern-Memory

Ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem mehrere Personen verletzt sind.	147 (Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche)
Ein Haus brennt, und du siehst Rauch und Flammen.	117 (Polizei)
Du bemerkst, dass jemand auf der Strasse kollabiert und nicht mehr ansprechbar ist.	1414 (Rega)
Du siehst, wie jemand verdächtig um ein Haus schleicht und versucht, in das Haus einzubrechen.	118 (Feuerwehr)
Ein Familienmitglied hat plötzlich starke Brustschmerzen und Atemnot.	145 (Tox Info Suisse)
Ein Baum ist während eines Sturms auf ein Haus gefallen und blockiert den Eingang.	144 (Rettungsdienst)
Auf einem Ausflug in den Bergen verunglückt jemand und ihr braucht dringend Hilfe.	117 (Polizei)
Ein Kind hat versehentlich eine giftige Substanz geschluckt	144 (Rettungsdienst)
Du bist Zeuge eines Streits, der gewalttätig wird, in der Öffentlichkeit.	147 (Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche)
Auf einem Spaziergang im Wald siehst du ein grosses Feuer, das sich schnell ausbreitet.	1414 (Rega)
Du siehst ein Fahrrad, das gerade gestohlen wird, und der Dieb fährt damit davon.	144 (Rettungsdienst)
Beim Spielen draussen verletzt sich ein Freund schwer am Kopf und verliert kurz das Bewusstsein.	118 (Feuerwehr)
Ein Gewitter zieht auf, und du bemerkst, dass in einem Gebäude ein Blitz eingeschlagen hat und Rauch aufsteigt.	145 (Tox Info Suisse)
Du hörst nachts Lärm aus einer Nachbarwohnung und siehst, dass jemand versucht, die Tür aufzubrechen.	147 (Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche)
Du bemerkst eine kaputte Gasleitung auf einer Baustelle, aus der Gas austritt.	1414 (Rega)

Outdoor – Hilfe rufen

Arbeitsmaterial



5/13

Auf einer Bergwanderung stürzt ein Wanderer ab und bleibt an einer schwer zugänglichen Stelle liegen.	145 (Tox Info Suisse)
Du bemerkst einen Ölfleck auf einem See oder Fluss, der sich ausbreitet.	117 (Polizei)
Ein Hund, ist in eine Schlucht gefallen und kommt nicht mehr heraus.	147 (Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche)
Dein Freund hat versehentlich eine grosse Menge Medikamente eingenommen und fühlt sich plötzlich sehr schlecht.	117 (Polizei)
Auf dem Schulweg siehst du, wie jemand absichtlich eine Scheibe einschlägt und in ein Geschäft einbricht.	1414 (Rega)
Du siehst jemanden auf einem Spielplatz, der sich verdächtig verhält und versucht, Kinder zu einem fremden Auto zu locken.	145 (Tox Info Suisse)
Beim Klettern in einem Baum fällt dein Freund herunter und bewegt sich nicht mehr.	118 (Feuerwehr)
Du bist allein und fühlst dich überfordert mit den Erwartungen und dem Druck in der Schule. Du möchtest darüber sprechen.	117 (Polizei)
Du fühlst dich in deiner Klasse nicht wohl und hast Schwierigkeiten, dich mit anderen anzufreunden. Du möchtest anonym mit jemandem reden.	1414 (Rega)
Du wirst in der Schule gemobbt und weisst nicht, wie du damit umgehen sollst. Du möchtest anonym mit jemandem reden.	145 (Tox Info Suisse)
Deine Eltern streiten sich ständig, und es belastet dich sehr. Du möchtest mit jemandem darüber sprechen.	144 (Rettungsdienst)
Du hast einen Konflikt mit einer Lehrperson und traust dich nicht, darüber zu sprechen. Du brauchst Rat.	118 (Feuerwehr)
Du hast Angst vor einem bevorstehenden Gespräch mit deinen Eltern über etwas, das dir wichtig ist.	144 (Rettungsdienst)
Dein Freund hat den Inhalt einer E-Zigarette getrunken, weil er nicht wusste, dass es giftig ist.	147 (Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche)
In der Schule hat jemand ein Messer dabei und droht anderen Schülern damit	1414 (Rega)
Du beobachtest einen Unfall, bei dem ein Auto einen Radfahrer angefahren hat, und der Autofahrer fährt einfach weiter	145 (Tox Info Suisse)
Du siehst, wie jemand auf dem Schulgelände mit Drogen handelt	118 (Feuerwehr)

Outdoor – Hilfe rufen

Arbeitsmaterial



Notruf-Rollenspiel



Besprecht in der Klasse, weshalb die 6W-Fragen bei einem Notruf von entscheidender Bedeutung sind.

Übt anschliessend zu zweit, indem jemand den Notruf absetzt und die 6 W-Fragen beantwortet, während die andere Person die Notrufzentrale spielt und Rückfragen stellt.

Situation: Während eines Ausflugs im Wald stürzt ein Mitschüler von einem Baum und bleibt bewusstlos am Boden liegen.

Situation: Im Schulgarten sieht jemand, dass ein kleiner Brand in einem nahegelegenen Schuppen ausgebrochen ist. Rauch ist sichtbar, und es gibt explizite Gefahr durch brennbare Materialien.

Situation: Ein Auto hat auf einer Landstrasse einen Motorschaden, und der Fahrer ist auf der Strasse stehen geblieben. Es gibt Gefahr durch den fliessenden Verkehr, da das Auto mitten auf der Strasse steht.

Situation: Ein Kind in einem Park hat eine Flasche mit unbekannter Flüssigkeit gefunden und sie versehentlich getrunken. Es beginnt zu erbrechen und fühlt sich sehr unwohl.

Situation: Auf einem Bauernhof hat ein Traktor eine beschädigte Leitung und es läuft viel Öl auf den Boden. Die Gefahr besteht, dass das Öl in den nahegelegenen Fluss gelangt.

Outdoor – Hilfe rufen

Arbeitsmaterial



7/13

Lückentext Morsen



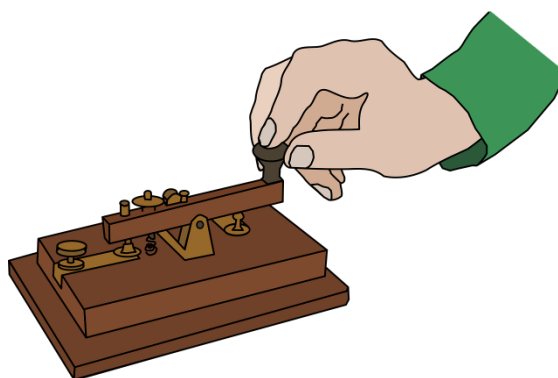
Was weißt du bereits über das Morsen? Setze die untenstehenden Begriffe in die passende Lücke!

Entfernungen – Strichen – Taschenlampe – Hilfe – Not – Morsezeichen – Signal – Telefon

Wenn wir in _____ sind und kein _____ dabei haben, kann man auf das sogenannte Morsen zurückgreifen. Das Morsealphabet ist nach dem amerikanischen Erfinder Samuel Morse benannt. Er entwickelte vor rund 200 Jahren ein Gerät, um elektrische Signale über weite _____ zu verschicken. So wollte er Menschen Nachrichten senden. Morse dachte sich dazu ein eigenes Alphabet aus _____, Punkten und Pausen aus. Ein Beispiel: drei kleine Punkte oder drei kurze Tonsignale sind das _____ für den Buchstaben S.

Das bekannteste Signal ist: dreimal kurz, dreimal lang und wieder dreimal kurz. Das bedeutet überall auf der Welt SOS. Also: _____, wir sind in Not!

Diesen Hilferuf können Menschen mit Licht-Signalen loslassen, zum Beispiel mit einer _____. Oder sie verwenden Tonsignale, beispielsweise eine Hupe. Bei diesen Signalen handelt es sich um sogenannte _____.



Outdoor – Hilfe rufen

Arbeitsmaterial



8/13

Morsealphabet



Lerne das Morsealphabet, indem du die folgenden Morsezeichen entschlüsselst und die passenden Buchstaben notierst. Nutze die Morsealphabet-Tabelle, um die Punkte und Striche in Buchstaben umzuwandeln.

Aufgabe 1: Entschlüsse die Morsezeichen und schreibe die richtigen Buchstaben auf.

Aufgabe 2: Erstelle deinen eigenen Morsecode (z.B. deinen Namen oder einen Satz) und gib ihn deinem Banknachbarn zum Entschlüsseln. Wenn dein Morsecode aus mehreren Wörtern besteht, trenne die Wörter mit einem / voneinander.

A: ● —
 B: — ● ● ●
 C: — ● — ●
 D: — ● ●
 E: ●
 F: ● ● — ●
 G: — — ●
 H: ● ● ● ●
 I: ● ●
 J: ● — — —
 K: — ● —
 L: ● — ● ●
 M: — —

N: — ●
 O: — — —
 P: ● — — ●
 Q: — — ● —
 R: ● — ●
 S: ● ● ●
 T: —
 U: ● ● —
 V: ● ● ● —
 W: ● — —
 X: — ● ● —
 Y: — ● — —
 Z: — — ● ●

... = _____
 .-.-. = _____
 .. = _____
 . = _____
 .-... = _____

Morsecode:

Outdoor – Hilfe rufen

Arbeitsmaterial



9/13

Morsespiel: «Morse-Mission»



Bildet Teams von 3-4 Schülerinnen und Schülern. Jedes Team nutzt eine Morsetabelle und ein Signalwerkzeug.

Die Teams müssen verschiedene „Missionen“ erfüllen, indem sie Nachrichten in Morsezeichen codieren und an andere Teams senden. Jede Mission stellt eine Herausforderung dar, die gelöst werden muss.

Beispiele für Missionen:

Geheimnachricht: Ein Team muss einen geheimen Ort im Schulgebäude in Morsezeichen mitteilen, und das andere Team muss diesen Ort finden.

Wörter-Rätsel: Jedes Team sendet ein Wort in Morsezeichen, das das andere Team entschlüsseln und aufschreiben muss. Das Team, das die meisten Wörter korrekt entschlüsselt, gewinnt.

Spionage-Situation: Ein Team „fängt“ eine Nachricht eines anderen Teams ab und versucht, sie zu entschlüsseln, bevor das Zielteam es schafft.

Zeitlimit: Um den Wettbewerb spannend zu gestalten, können die Teams für jede Mission ein Zeitlimit erhalten. Der Timer erhöht den Druck und sorgt für zusätzliche Spannung.

Punktesystem: Es werden Punkte für erfolgreich gelöste Missionen vergeben, korrekt entschlüsselte Nachrichten und die Schnelligkeit der Teams. Das Team mit den meisten Punkten am Ende des Spiels gewinnt.

Reflexion: Am Ende des Spiels werden gemeinsam die Herausforderungen beim Senden und Empfangen von Nachrichten besprochen. Was war schwierig? Wie könnte man die Kommunikation verbessern?

Variationen:

Schwierigkeitsgrad erhöhen: Füge längere Sätze oder komplexere Wörter hinzu, um die Herausforderung zu steigern.

Kooperation stärken: Teams können zusammenarbeiten, um eine besonders schwierige Nachricht zu entschlüsseln, was die Zusammenarbeit fördert.

Outdoor-Variante: Das Spiel kann auch im Freien gespielt werden, wobei die Teams durch das Schulgelände verteilt sind und über grössere Entfernungen kommunizieren müssen.

Outdoor – Hilfe rufen

Lösungen



10/13

Lösungsvorschläge

Kreative Einsatzmöglichkeiten für Notfallhilfsmittel

Pfeife, Hupe → Laute Signale, Tonsignale

Sackmesser → SOS-Signale einritzen, Äste absagen und SOS-Zeichen legen usw.

Feuerzeug → Rauchzeichen erzeugen und Signalfeuer entzünden

Handy → Notrufe

Taschenlampe → Lichtsignale

Schwimmweste → Visuelle Signale

Geschirr → Durch Rasseln Lautstärke erzeugen

Rucksack, Badetuch → Signalflagge bilden

Taschenspiegel → Durch Lichteinstrahlung auf sich aufmerksam machen

Notrufnummern-Memory

Ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem mehrere Personen verletzt sind.	144 (Rettungsdienst)
Ein Haus brennt, und du siehst Rauch und Flammen	118 (Feuerwehr)
Du bemerkst, dass jemand auf der Strasse kollabiert und nicht mehr ansprechbar ist.	144 (Rettungsdienst)
Du siehst, wie jemand verdächtig um ein Haus schleicht und versucht, in das Haus einzubrechen.	117 (Polizei)
Ein Familienmitglied hat plötzlich starke Brustschmerzen und Atemnot.	144 (Rettungsdienst)
Ein Baum ist während eines Sturms auf ein Haus gefallen und blockiert den Eingang.	118 (Feuerwehr)
Auf einem Ausflug in den Bergen verunglückt jemand und ihr braucht dringend Hilfe.	1414 (Rega)
Ein Kind hat versehentlich eine giftige Substanz geschluckt.	145 (Tox Info Suisse)
Du bist Zeuge eines Streits, der gewalttätig wird, in der Öffentlichkeit.	117 (Polizei)
Auf einem Spaziergang im Wald siehst du ein grosses Feuer, das sich schnell ausbreitet.	118 (Feuerwehr)
Du siehst ein Fahrrad, das gerade gestohlen wird, und der Dieb fährt damit davon.	117 (Polizei)

Outdoor – Hilfe rufen

Lösungen



11/13

Beim Spielen draussen verletzt sich ein Freund schwer am Kopf und verliert kurz das Bewusstsein.	144 (Rettungsdienst)
Ein Gewitter zieht auf, und du bemerkst, dass in einem Gebäude ein Blitz eingeschlagen hat und Rauch aufsteigt.	118 (Feuerwehr)
Du hörst nachts Lärm aus einer Nachbarwohnung und siehst, dass jemand versucht, die Tür aufzubrechen.	117 (Polizei)
Du bemerkst eine kaputte Gasleitung auf einer Baustelle, aus der Gas austritt.	118 (Feuerwehr)
Auf einer Bergwanderung stürzt ein Wanderer ab und bleibt an einer schwer zugänglichen Stelle liegen.	1414 (Rega)
Du bemerkst einen Ölfleck auf einem See oder Fluss, der sich ausbreitet.	118 (Feuerwehr)
Ein Hund, ist in eine Schlucht gefallen und kommt nicht mehr heraus.	1414 (Rega)
Dein Freund hat versehentlich eine grosse Menge Medikamente eingenommen und fühlt sich plötzlich sehr schlecht.	145 (Tox Info Suisse)
Auf dem Schulweg siehst du, wie jemand absichtlich eine Scheibe einschlägt und in ein Geschäft einbricht.	117 (Polizei)
Du siehst jemanden auf einem Spielplatz, der sich verdächtig verhält und versucht, Kinder zu einem fremden Auto zu locken.	117 (Polizei)
Beim Klettern in einem Baum fällt dein Freund herunter und bewegt sich nicht mehr.	144 (Rettungsdienst)
Du bist allein und fühlst dich überfordert mit den Erwartungen und dem Druck in der Schule. Du möchtest darüber sprechen.	147 (Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche)
Du fühlst dich in deiner Klasse nicht wohl und hast Schwierigkeiten, dich mit anderen anzufreunden. Du möchtest anonym mit jemandem reden.	147 (Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche)
Du wirst in der Schule gemobbt und weisst nicht, wie du damit umgehen sollst. Du möchtest anonym mit jemandem reden.	147 (Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche)
Deine Eltern streiten sich ständig, und es belastet dich sehr. Du möchtest mit jemandem darüber sprechen.	147 (Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche)
Du hast einen Konflikt mit einer Lehrperson und traust dich nicht, darüber zu sprechen. Du brauchst Rat.	147 (Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche)
Du hast Angst vor einem bevorstehenden Gespräch mit deinen Eltern über etwas, das dir wichtig ist.	147 (Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche)

Outdoor – Hilfe rufen

Lösungen



12/13

Dein Freund hat den Inhalt einer E-Zigarette getrunken, weil er nicht wusste, dass es giftig ist.	145 (Tox Info Suisse)
In der Schule hat jemand ein Messer dabei und droht anderen Schülern damit.	117 (Polizei)
Du beobachtest einen Unfall, bei dem ein Auto einen Radfahrer angefahren hat, und der Autofahrer fährt einfach weiter.	117 (Polizei)
Du siehst, wie jemand auf dem Schulgelände mit Drogen handelt.	117 (Polizei)

Notruf-Rollenspiel

WO: Wo genau im Wald ist der Unfall passiert? (Gib den genauen Standort oder eine Orientierung im Wald an.)

WER: Wer ruft an? (Gib deinen Namen und deine Rolle, z.B. «Ich bin Sarah Müller aus der 6b.»)

WAS: Was ist passiert? (Beschreibe den Unfall: «Ein Mitschüler ist von einem Baum gefallen und liegt bewusstlos am Boden.»)

WANN: Wann hat sich der Unfall ereignet? (Gib die Zeit oder den Zeitraum an, z.B. «Vor etwa 15 Minuten.»)

WIE VIELE: Wie viele Personen sind betroffen? (Gib an, dass nur eine Person betroffen ist, oder ob noch andere betroffen sind.)

WEITERES: Gibt es weitere Gefahren? (Gibt es zusätzliche Gefahren wie umgestürzte Bäume, gefährliche Tiere oder schwer zugängliches Gelände?)

WO: Wo befindet sich der Brand? (Gib den Ort des Schuppens im Schulgarten an.)

WER: Wer ruft an? (Gib deinen Namen und deine Rolle an, z.B. «Ich bin Tom Fischer aus der Klasse 5a.»)

WAS: Was ist passiert? (Beschreibe den Brand: «Es brennt ein Schuppen im Schulgarten.»)

WANN: Wann hat sich der Brand ereignet? (Gib an, wie lange der Brand schon besteht, z.B. «Vor etwa 10 Minuten.»)

WIE VIELE: Wie viele Personen sind betroffen? (Gibt es Personen im Schuppen oder nur der Schuppen brennt? Falls keine, nenne das.)

WEITERES: Gibt es weitere Gefahren? (Gibt es Gefahr durch Feuer in der Nähe, brennbare Materialien oder eine starke Rauchentwicklung?)

WO: Wo befindet sich das Auto? (Gib die genaue Stelle auf der Landstrasse an.)

WER: Wer ruft an? (Gib deinen Namen und deine Rolle an, z.B. «Ich bin Lara Schneider, und ich bin auf dem Beifahrersitz.»)

WAS: Was ist passiert? (Beschreibe den Vorfall: «Das Auto hat einen Motorschaden und steht mitten auf der Strasse.»)

WANN: Wann hat sich der Vorfall ereignet? (Gib die Zeit an, z.B. «Vor ungefähr 20 Minuten.»)

WIE VIELE: Wie viele Personen sind betroffen? (Gib die Anzahl der Personen im Auto an, z.B. «Zwei Personen im Auto.»)

WEITERES: Gibt es weitere Gefahren? (Gibt es Gefahr durch den fließenden Verkehr oder eine unsichere Position des Autos?)

Outdoor – Hilfe rufen

Lösungen



13/13

WO: Wo befindet sich das Kind? (Gib den genauen Ort im Park an, z.B. «In der Nähe des Spielplatzes.»)

WER: Wer ruft an? (Gib deinen Namen und deine Rolle an, z.B. «Ich bin Max Müller, und ich habe die Situation bemerkt.»)

WAS: Was ist passiert? (Beschreibe den Vorfall: «Ein Kind hat eine Flüssigkeit aus einer Flasche getrunken und erbricht jetzt.»)

WANN: Wann hat sich der Vorfall ereignet? (Gib die Zeit an, z.B. «Vor etwa 5 Minuten.»)

WIE VIELE: Wie viele Personen sind betroffen? (Gib an, dass nur das eine Kind betroffen ist.)

WEITERES: Gibt es weitere Gefahren? (Gibt es Hinweise darauf, dass die Flüssigkeit giftig sein könnte?)

WO: Wo ist die Ölleitung beschädigt? (Gib den Ort auf dem Bauernhof an, z.B. «Neben dem Scheunentor.»)

WER: Wer ruft an? (Gib deinen Namen und deine Rolle an, z.B. «Ich bin Sophie Meier, und ich arbeite auf dem Bauernhof.»)

WAS: Was ist passiert? (Beschreibe den Vorfall: «Ein Traktor hat eine Leitung beschädigt, und Öl läuft auf den Boden.»)

WANN: Wann hat sich der Vorfall ereignet? (Gib die Zeit an, z.B. «Vor etwa 30 Minuten.»)

WIE VIELE: Wie viele Personen sind betroffen? (Gibt es andere Personen, die betroffen sind oder könnten, z.B. «Keine Personen betroffen, nur Umweltschaden.»)

WEITERES: Gibt es weitere Gefahren? (Gibt es Gefahr für die Umwelt, etwa dass das Öl in den Fluss gelangt?)

Lückentext Morsen

Wenn wir in **Not** sind und kein **Telefon** dabei haben, kann man auf das sogenannte Morsen zurückgreifen. Das Morsealphabet ist amerikanischen Erfinder Samuel Morse benannt. Er entwickelte vor rund 200 Jahren ein Gerät, um elektrische Signale über weite **Entfernungen** zu verschicken. So wollte er Menschen Nachrichten senden. Morse dachte sich dazu ein eigenes Alphabet aus Strichen, **Punkten** und Pausen aus. Ein Beispiel: Drei kleine Punkte oder drei kurze Tonsignale sind das **Signal** für den Buchstaben S.

Das bekannteste Signal ist: dreimal kurz, dreimal lang und wieder dreimal kurz. Das bedeutet überall auf der Welt SOS. Also: **Hilfe**, wir sind in Not!

Diesen Hilferuf können Menschen mit Licht-Signalen loslassen, zum Beispiel mit einer **Taschenlampe**. Oder sie verwenden Tonsignale, beispielsweise eine Hupe. Bei diesen Signalen handelt es sich um sogenannte **Morsezeichen**.

Morsealphabet

... = S

.-.-. = P

.. = I

. = E

.-.. = L